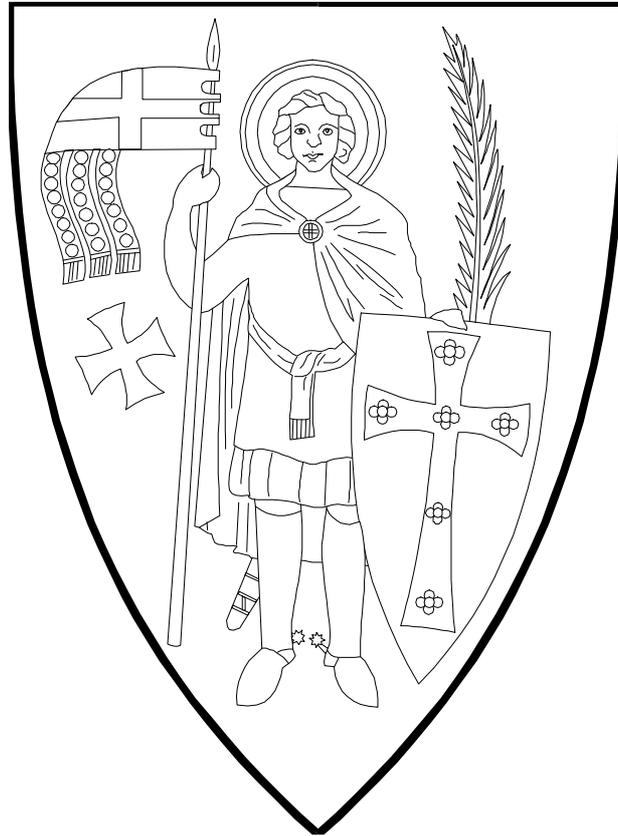


# **Wartburgstadt Eisenach**



## **Haushaltssatzung und Haushaltsplan**

# **2017**

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Vorbemerkungen</b> .....	001
1.1 Statistische Angaben .....	003
1.2 Rechtsgrundlagen, Inhalt und Aufbau.....	003
<b>2. Haushaltssatzung</b> .....	005
<b>3. Haushaltsplan</b> .....	009
3.1 Vorbericht.....	011
3.2 Gesamtplan.....	053
3.2.1 Zusammenfassung Einnahmen, Ausgaben, Verpflichtungsermächtigungen .....	055
3.2.2 Haushaltsquerschnitt .....	057
3.2.3 Gruppierungsübersicht.....	061
3.2.4 Finanzierungsübersicht .....	067
3.2.5 Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit .....	068
3.3 Einzelpläne.....	069
3.3.1 Verwaltungshaushalt .....	071
3.3.2 Vermögenshaushalt.....	211
3.4 Haushaltsvermerke .....	253
3.4.1 Gegenseitige Deckungsfähigkeit.....	255
3.4.2 Zweckgebundene Mittel.....	281
3.4.3 Übertragbarkeit von Haushaltsmitteln im Verwaltungshaushalt.....	285
<b>4. Stellenplan</b> .....	287
4.1 Erläuterungen.....	291
4.2 Stellenplan.....	296
▪ Teil A – Beamte.....	296
▪ Teil B – Beschäftigte .....	299
▪ Teil C – Zusammenstellung .....	306
▪ Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte .....	313
<b>5. Anlagen</b> .....	321
5.1 Finanzplan.....	323
5.1.1 Teil 1 – Einnahmen und Ausgaben nach Arten.....	323
5.1.2 Teil 2 – Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen .....	325
5.2 Investitionsprogramm.....	327
5.3 Übersicht über die Rücklagen.....	345
5.4 Übersicht über die Schulden .....	346
5.5 Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen.....	347
5.6 Übersicht über die Beteiligungen der Stadt an Kapitalgesellschaften .....	349
5.7 Übersicht über die von der Stadt Eisenach übernommenen Bürgschaften.....	351
5.8 Wirtschaftsplan des optimierten Regiebetriebes „Amt für Tiefbau und Grünflächen“ .....	353
5.9 Wirtschaftliche Vorausschau der Städtischen Wohnungsgesellschaft Eisenach mbH.....	391
5.10 Wirtschaftliche Vorausschau der Stadtwirtschaft Eisenach GmbH.....	395
5.11 Wirtschaftsplan der Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH.....	401
5.12 Wirtschaftsplan der Landestheater Eisenach GmbH i. L. ....	407
5.13 Wirtschaftliche Vorausschau der Sportbad Eisenach GmbH.....	411
5.14 Bilanz 31.12.2015 und Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2015 der Städtischen Wohnungsgesellschaft Eisenach mbH.....	415
5.15 Bilanz 31.12.2015 und Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2015 der Stadtwirtschaft Eisenach GmbH.....	419
5.16 Bilanz 31.12.2015 und Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2015 der Eisenach-Wartburgregion Touristik GmbH.....	425
5.17 Bilanz 31.12.2015 und Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2015 der Landestheater Eisenach GmbH.....	431
5.18 Bilanz 31.12.2015 und Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2015 der Sportbad Eisenach GmbH.....	435

# 1. Vorbemerkungen zum Haushaltsplan

## 1.1. Statistische Angaben

Einwohnerzahlen nach dem Thüringer Landesamt für Statistik

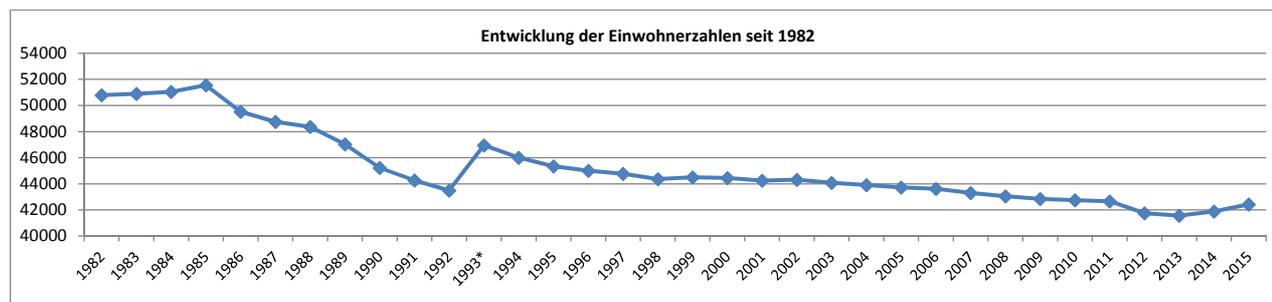
Soweit bei der Berechnung von Zuweisungen nach dem Thüringer Finanzausgleichsgesetz (ThürFAG) die Einwohnerzahl maßgebend ist, ist jeweils die vom Landesamt für Statistik fortgeschriebene Einwohnerzahl zum 31. Dezember des vorvergangenen Jahres zugrunde gelegt.

Analog findet dies Anwendung bei dem Ausweis von €/Einwohner in den einzelnen Teilen des Gesamtplanes.

### a) amtliche Zahlen für die Stadt Eisenach

1982	50.796	1989	47.027	1996	45.004	31.12.2003	44.081	31.12.2010	42.750
1983	50.895	1990	45.220	1997	44.773	31.12.2004	43.915	31.12.2011	42.661
1984	51.044	1991	44.266	1998	44.368	31.12.2005	43.727	31.12.2012	41.744
1985	51.559	1992	43.490	1999	44.499	31.12.2006	43.626	31.12.2013	41.567
1986	49.534	1993	46.951	31.12.2000	44.442	31.12.2007	43.308	31.12.2014	41.884
1987	48.759	1994	46.008	31.12.2001	44.242	31.12.2008	43.051	31.12.2015	42.417
1988	48.361	1995	45.337	31.12.2002	44.306	31.12.2009	42.847		

• ab 1993 mit Ortsteilen



### b) Einwohnerzahlen zum 31.12.2015 – KEINE AMTLICHEN ZAHLEN!

<b>Kernstadt</b>	<b>36.303</b>	Stedtfeld	786	Stregda	1.398	Madelungen	354	Wartha/		230	<b>OT gesamt</b>	<b>6.114</b>
		Neukirchen	555	Neuenhof/	661	Stockhausen	704	Göringen			<b>EW gesamt</b>	<b>42.417</b>
		Hötzelsroda	1.319	Hörschel		Berteroda	107				<b>(incl. OT)</b>	

### Gemarkungsgrößen Kernstadt sowie Ortsteile (in ha)

<b>Kernstadt</b>	<b>4.083</b>	Stedtfeld	1.367	Stregda	675	Madelungen	581	Wartha	222	<b>Gemarkungs-</b>	<b>10.384</b>
		Neukirchen	795	Neuenhof	665	Stockhausen	396	Göringen	267	<b>fläche</b>	
		Hötzelsroda	793	Hörschel	186	Berteroda	354			<b>gesamt</b>	

## 1.2. Rechtsgrundlagen, Inhalt und Aufbau

### 1.2.1. Gesetzliche Grundlagen für die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes

- Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 7. Oktober 2016 (GVBl. S. 506, 513)
- Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV) vom 26. Januar 1993 (GVBl. S. 181), geändert durch Verordnungen vom 30. November 2001 (GVBl. S. 460), vom 15. September 2006 (GVBl. S. 520) sowie vom 7. April 2014 (GVBl. S. 150)
- Vorschriften über die Gliederung und die Gruppierung der Haushaltspläne der Gemeinden, Verwaltungsvorschriften über die Haushaltssystematik (VV GemHaushaltssyst) vom 20. November 2013 (StAnz. S. 1.931), zuletzt geändert durch Gesetz vom 2. Juli 2016 (GVBl. S. 242)

### 1.2.2. Struktur und Bestandteile des Haushaltsplanes

- Der Haushaltsplan ist Grundlage für die Haushaltswirtschaft der Gemeinden und für die Haushaltsführung verbindlich.
- Der Haushaltsplan ist in einen Verwaltungs- und einen Vermögenshaushalt gegliedert und besteht aus dem Gesamtplan, den 10 Einzelplänen des Verwaltungs- und des Vermögenshaushaltes, den Sammelnachweisen und dem Stellenplan.
- Als Anlage sind dem Haushaltsplan beizufügen: ein Vorbericht, eine Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen, eine Übersicht über den Stand der Schulden, eine Übersicht über die Rücklagen, die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Sondervermögen mit Sonderrechnung und der Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Gemeinde mit mehr als 50% beteiligt ist sowie der Finanzplan mit dem ihm zugrunde liegenden Investitionsprogramm.

### 1.2.3. Gliederung des Haushaltsplanes

Der Verwaltungs- und der Vermögenshaushalt werden nach Aufgabenbereichen in Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte gegliedert, entsprechend dem verbindlich vorgeschriebenen Gliederungsplan der ThürGemHV. Die „**Gliederungsziffer**“ ist aufgrund der automatischen Datenverarbeitung fünfstellig.

Beispiel:

Einzelplan	0	Allgemeine Verwaltung
Abschnitt	03	Finanzverwaltung
Unterabschnitt	03300	Stadtkasse

### 1.2.4. Gruppierung der Einnahmen und Ausgaben

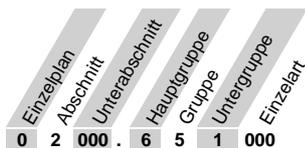
Die Einnahmen und Ausgaben werden nach ihrer Art im Rahmen der Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte in Hauptgruppen, Gruppen, Untergruppen und Einzelarten, entsprechend dem verbindlich vorgeschriebenen Gruppierungsplan der ThürGemHV, unterteilt. Die „**Gruppierungsziffer**“ ist aufgrund der automatischen Datenverarbeitung sechsstellig.

Beispiel:

Hauptgruppe	8	Sonstige Finanzausgaben
Gruppe	81	Steuerbeteiligungen
Untergruppe	810	Gewerbesteuerumlage
Einzelart	810000	Gewerbesteuerumlage

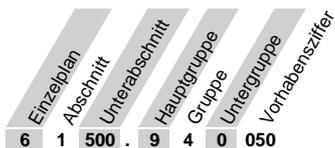
### 1.2.5. Haushaltsstellen

#### VERWALTUNGSHAUSHALT



Gliederung      Gruppierung

#### VERMÖGENSHAUSHALT



Gliederung      Gruppierung

### 1.2.6. Kennzeichnungen

Unter der Spalte Erläuterungen (Erl.) sind die Deckungsvermerke (echte und unechte Deckungsfähigkeit) und unter der Spalte Bewirtschaftendes Amt (Bewirt. Amt) die jeweils mittelbewirtschaftenden Ämter ersichtlich.

Die mittelbewirtschaftenden Ämter sind im Einzelnen wie folgt festgelegt (Stand 05.04.2016):

#### *Dezernat I*

- 001 Büro der Oberbürgermeisterin
- 013 Pressestelle
- 015 Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte
- 016 Büro Stadtrat
- 017 Schwerbehindertenvertretung
- 018 Stabstelle Lutherdekade
  
- 011 Personal- und Organisationsamt
- 111 Personal
- 112 Organisation und Wahlen
- 113 EDV
  
- 014 Rechnungsprüfungsamt
  
- 201 Finanzverwaltung / Kämmerei
- 202 Steuern
- 203 Kasse
  
- 032 Ordnungsamt
- 323 Bürgerbüro
- 323 Standesamt / Staatsangehörigkeitsfragen
- 325 Straßenverkehr
  
- 037 Amt für Brand- und Katastrophenschutz

#### *Dezernat II*

- 021 Kinderbeauftragte
- 025 Stabstelle Soziales
  
- 040 Amt für Bildung
- 401 Schulverwaltung
- 402 Museen und Archiv
  
- 041 Kulturamt
- 412 Bibliothek
- 413 Volkshochschule
- 414 Musikschule
  
- 050 Sozialamt
- 501 Offene Hilfen
- 502 Eingliederungshilfe
- 503 Besondere Hilfen
- 504 Sozialdienst
  
- 051 Jugendamt
- 511 Wirtschaftliche Jugendhilfe
- 512 Allgemeine und besondere Jugendhilfen
- 513 Kindertagesstätten und Erziehungsgeld
- 514 Jugendförderung

#### *Dezernat III*

- 003 Hauptamtlicher Beigeordneter
  
- 061 Amt für Stadtentwicklung
- 611 Stadtplanung
- 612 Liegenschaften, Erschließung und Beiträge
- 613 Nachhaltigkeit und Wirtschaftsförderung
  
- 063 Bau- und Umweltamt
- 631 Bauordnung
- 632 Umwelt
  
- 067 Amt für Tiefbau und Grünflächen
- 672 Tiefbau
- 674 Gebäudemanagement